



Patrouillenritt MÜHLVIERTLER ALM Reitpark GSTÖTTNER, SCHÖNAU/M.

9.10.-11.10.2020

Teilnehmer:

Obst d.Kav. PRANDSTÄTTER, Rttm STROBLMAIR, Oblt d.Kav. Ing. MAREK, Oblt d.Kav. WEIDINGER, Wchtm d.Kav. ENGLEITNER, Ulan Mag. GIRITZER, Ulan WIESER



Das LUR 6 hat in der Zeit vom 9.10. bis 11.10.2020 seinen ersten Patrouillenritt auf der MÜHLVIERTLER ALM absolviert.

Ziel des Patrouillenrittes war das Vertiefen des Reitens im freien Gelände in allen Gangarten, das Überwinden von natürlichen Hindernissen, dem Furten von Bächen, dem Orientieren im Gelände mit und ohne Karte, das Erreichen der Tagesetappen im vorgegebenen Zeitraum unter möglicher Schonung der Pferde, sowie das Führen einer Patrouille durch jeden Ulanen unabhängig vom Dienstgrad.

Bei bestem Herbstwetter erreichten die Teilnehmer am frühen Freitagvormittag den Reitpark GSTÖTTNER. Nach dem Beziehen der Unterkünfte und einem gemütlichen Begrüßungs-Seiterl Bier startete die Patrouille zum Ritt zur Burgruine PRANDEGG. Rttm STROBLMAIR wurde mit der Führung der Patrouille beauftragt. Nach einem kleinen Umweg erreichten die Ulanen das Ziel. Die Pferde wurden im modernen Unterkunftsstall bei der Taverne PRANDEGG versorgt, dann genossen alle das köstliche Beuschel mit frischem Brot vom Naturbackofen des Tavernenwirtes Franz LEITNER im sonnigen Gastgarten der Taverne.



Der Rückritt erfolgte plangemäß. Vorbei am Herrgottssitz trabten die Ulanen durch das Zentrum von SCHÖNAU/M. und erreichten in der vorgegebenen Zeit wieder das Quartier.

Der anschließende Kameradschaftsabend bei Brathendel mit Pommes und einem guten böhmischen Bier endete weit vor Mitternacht um für den nächsten Tag gut ausgeruht zu sein.



Am frühen Samstagvormittag erfolgte bei mystisch anmutenden Nebelschwaden der Aufbruch zur MOSER-ALM. Geführt hat die Patrouille Ulan WIESER. Die Wegstrecke war durchaus fordernd und nicht ungefährlich. Das Pferd von Obst d.Kav. PRANDSTÄTTER rutschte am Eingang zur Furt über den Bach nahe der GRUBMÜHLE auf den glatten Steinen aus und kam beinahe rückwärts zu Sturz. Glücklicherweise reagierten Pferd und Reiter richtig, sodass alles glimpflich ausgegangen ist. Nach etwa einer Stunde erreichten die Ulanen die schicke Ortschaft MÖTLAS. Den Pferden wurde eine kleine Pause und den Ulanen ein Bier gegönnt.

Sodann ging es über KASTENDORF weiter durch die wildromantische Landschaft auf sandigen Waldwegen zur MOSER ALM. Dort wurden die Pferde am Rastplatz getränkt. Die Ulanen genossen das im weiten Umland bekannte Kistenbratl der Wirtsleute DANNINGER-LUMETSBERGER.



Gestärkt ging es weiter über die Wachtelmühle zur SCHERHÄUFL-Ranch, wo eine kurze Rast eingelegt wurde. Rechts an der Burgruine RUTTENSTEIN vorbei, durch die wunderbare wildromantische Landschaft des MÜHLVIERTELS über NIEDERHOFSTETTEN erreichten wir den Reitpark GSTÖTTNER.

Bevor dann der im Wetterbericht angekündigte Regen auf die Erde fiel, hatten wir eingestallt und die braven Pferde versorgt.



Für das Abendessen wurde Parade angelegt, um für den Abschiedsabend salonfähig zu sein. Nach dem Essen ergriff RgtKdt Obst d.Kav. PRANDSTÄTTER das Wort und ließ in launigen Worten den Patrouillenritt Revue passieren. Er dankte allen 6er-Ulanen für ihr kameradschaftliches und diszipliniertes Verhalten. Anerkennung wurde den Kam. Rttm STROBLMAIR und Ulan WIESER für ihre Patrouillenführung als Kommandanten der ausgerückten Truppe ausgesprochen. Für ihre Leistungen am Patrouillenritt MÜHLVIERTLER ALM wurden alle Teilnehmer durch den Regimentskommandanten mit einer schriftlichen Belobigungsurkunde und dem Kappenabzeichen „Gekreuzte Säbel in Silber“ ausgezeichnet und so der Patrouillenritt offiziell abgeschlossen.

Der für Sonntag geplante Exericerdienst musste wegen starkem Regen und dem dadurch nicht benutzbaren Reitplatz abgesagt werden. Dafür hielten wir einen gemütlichen Sonntags-Frühschoppen ab und verlegten nach dem Mittagessen zurück in die Heimatgarnisonen. Alle Teilnehmer sind sich einig, dass der Patrouillenritt eine gelungene Veranstaltung war und dass auch im nächsten Jahr wieder ein Patrouillenritt stattfinden soll.

